



Kammer der
Architekten und
Ingenieurkonsulenten
für Tirol
und Vorarlberg

www.archwest.at
E-mail: arch.ing.office@tirol.com

Innsbruck, 28.7.2005
MITTEILUNG NR. 7/2005

A-6020 Innsbruck
Rennweg 1, Hofburg
Tel.: 0512/58 83 35
Fax: 0512/58 83 35-6
E-Mail:
arch.ing.office@tirol.com

AN ALLE ARCHITEKTEN, ZIVILINGENIEURE FÜR HOCHBAU UND INGENIEURKONSULENTEN
FÜR RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG, LANDSCHAFTSPLANUNG
UND LANDSCHAFTSPFLEGE, SOWIE GEOGRAPHIE IN TIROL UND VORARLBERG

1. WETTBEWERBE

1.1 Realisierungswettbewerb „BEWAG Konzern-Business-Park“ a u s g e s c h r i e b e n
--

In Kooperation mit der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Die Burgenländische Elektrizitätswirtschafts Aktiengesellschaft (BEWAG) beabsichtigt die Sanierung des bestehenden Zentralverwaltungsgebäudes und die Erweiterung der bestehenden Büro- und Geschäftsflächen am Standort Eisenstadt. Dazu wird ein EU-weiter, offener, einstufiger Realisierungswettbewerb unter dem Titel "BEWAG Konzern-Business-Park (KBP)" zu Erlangung von baukünstlerischen Vorentwürfen durchgeführt.

Einzelne Bestandteile der als Gesamtprojekt zu sehenden Wettbewerbsaufgabe sind:

1. Sanierung der bestehenden Außenhülle des Zentralverwaltungsgebäudes
2. Errichtung eines neuen Kundencenters für die BEWAG
3. Errichtung von zusätzlichen Büronutzflächen für BEWAG Beteiligungsunternehmen
4. Errichtung einer Tiefgarage

Auslober:

Burgenländische Elektrizitätswirtschafts AG (BEWAG)
Kasernenstrasse 9, A – 7000 Eisenstadt
Ansprechpartner: Prokurist Dir. Hans Ludwig Karner
Tel.: 0043 - (0)2682 – 9000 – 1101
Fax: 0043 - (0)2682 – 9000 – 1909
E-Mail: businesspark@bewag.at

Wettbewerbsbetreuer und Verfahrensorganisator:

Architekt DI Alfred Piniei
Hauptstrasse 8/6, A – 7000 Eisenstadt
Tel.: 0043 - (0)2682 – 61 166
Fax: 0043 - (0)2682 – 61 166
Mob. Tel.: 0043 – (0)664 540 26 65
E-Mail: arch.piniel@bkf.at

ZT

Ziviltechniker sind staatlich
befugte und beeidete Architekten
und Ingenieurkonsulenten

Terminübersicht:

Termin Hearing/Kolloquium: 09.08.2005 – 11:00 Uhr
 Wettbewerbsabgabe: spätestens 22.09.2005 – 14:00 Uhr
 Auftragsvergabe: Dezember 2005

Die Wettbewerbsunterlagen bestehend aus dem Auslobungstext und den Beilagen sind gegen Bezahlung einer Aufwandsvergütung in der Höhe von EUR 60,00 bei der BEWAG in Eisenstadt, Kasernenstrasse 9 – Kundencenter – zu beziehen.

Nähere Informationen zum Wettbewerb sind unter www.businesspark.bewag.at abrufbar.

Seitens der Kammer Wien wurden folgende Fachpreisrichter nominiert:

Architekt DI Ernst Beneder (Ersatz: Architektin DI Lisa Zentner)
 Architekt Mag.arch. Paul Katzberger (Ersatz: Architekt DI Werner Stolfi)

1.2	6. Domico Baupreis a u s g e s c h r i e b e n
-----	---

Metall in der Architektur. Der Wettbewerb richtet sich an Architektur- und Planungsbüros für Hochbau in Österreich, Deutschland, Tschechien, Ungarn und Slowenien. Ziel dieses Wettbewerbes ist es, die gestalterischen, technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten mit Metall in der Architektur aufzuzeigen.

Einreichfrist: 10.3.2006

Kategorien: Gewerbe- und Industriebau

Kommunale Bauten
 Sportstätten
 Wohnbau

Teilnahmebedingungen: Bauten und Projekte mit überwiegender Verwendung von Domico-Produkten an Dach, Wand und Fassade, die zwischen 1. Oktober 2004 und 1. März 2006 fertiggestellt wurden bzw. sich in der Realisierungsphase befinden.
 Einreichungsunterlagen können vom 1. März bis 1. Dezember 2005 angefordert werden.

Preis: Der 6. Domico Baupreis ist mit insgesamt EUR 20.000,- dotiert.
 Die Preisvergabe erfolgt im Mai 2006.

Veranstalter / Auslober:

Domico Dach-, Wand- und Fassadensysteme GmbH
 Salzburger Straße 10
 A-4870 Vöcklamarkt

Alle Informationen zu den Ausschreibungsunterlagen sowie das Einreichformular finden Sie unter www.domico.at.

1.3	Wettbewerb „Werkbundsiedlung Wiesenfeld, München“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	--

Auf dem Areal der ehemaligen Loitpoldkaserne in München-Schwabing ist an eine hochverdichtete Bebauung mit rund 400 Wohneinheiten inklusive Infrastruktureinrichtungen, studentischem Wohnen sowie Flächen für Büros und Ähnliches gedacht.

Termine: Ende der Bewerbungsfrist (Posteingang): 16. August 2005
 Auswahl der Teilnehmer: 19./20. September 2005

Nähere Informationen finden Sie unter:

<http://www.werkbundsiedlung.com/CONTENT/de/downloads/wettbewerbsinformationen.pdf>

1.4	„Staatspreis für Tourismus“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	--

Vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit wird alle zwei Jahre der „Staatspreis für Tourismus“ verliehen, um wichtige und innovative Impulse der österreichischen Freizeit- und Tourismuswirtschaft zu würdigen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit hat aufgrund des umfassenden kulturtouristischen Potentials Österreichs beschlossen, den Staatspreis für Tourismus 2005 unter das Motto „Kultur und Tourismus - Synergien“ zu stellen.

Einsendeschluss: 30. September 2005

Die Ausschreibungsunterlagen sowie das Einreichformular finden Sie unter:
<http://www.bmwa.gv.at/BMWA/Service/Staatspreise/tourismus.htm>

1.5	Wettbewerb „Küstenlandschaft in Latina, Italien“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	---

Die Stadt Latina schreibt einen internationalen, städtebaulichen Ideenwettbewerb für die Neugestaltung der Küstenlandschaft aus.

Rückfragen: bis 15.8.2005
 Projekteinreichung: 10.11.2005

Nähere Informationen unter: www.comune.latina.it/marina

1.6	Wettbewerb „Nationalmuseum Estland“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	--

Das Estische Nationalmuseum schreibt in Zusammenarbeit mit dem Kulturministerium von Estland und der Estischen Architektenvereinigung einen internationalen Wettbewerb für ein neues Nationalmuseum aus.

Abgabetermin: 10.11.2005

Wettbewerbssprachen: Estisch und Englisch

Nähere Informationen unter: www.museumcompetition.org

1.7	International Highrise Award 2006 / Internationaler Hochhaus Preis 2006 a u s g e s c h r i e b e n
-----	--

Deadline for submission: 2.1.2006

Die Stadt Frankfurt am Main und die DekaBank haben 2003 gemeinsam den Internationalen Hochhaus Preis ins Leben gerufen. Die Finanzierung obliegt der DekaBank. Die Organisation des Preises erfolgt durch das Deutsche Architektur Museum DAM, dessen Träger die Stadt Frankfurt am Main ist. Hochhäuser sind ein uraltes Thema. Vom Turmbau zu Babel bis heute sind sie Symbol und faszinierendes Zeichen für das technische und kulturelle Vermögen der Menschheit. Hochhäuser sind weltweit ein unverzichtbares und zukunftsweisendes Element des Städtebaus. Für Bauherren sind hohe Häuser von großem Repräsentationswert. Für Architekten und Ingenieure sind sie eine Herausforderung an innovative Konstruktion und Gestaltung.

Ausloberin des Preises ist die Stadt Frankfurt am Main, eine Stadt, die sich international über ihre Skyline aus Hochhäusern definiert, welche sie in Deutschland einzig macht. Frankfurt am Main möchte mit diesem Preis ein Zeichen setzen und Architekten, Bauherren und Investoren ermutigen, Hochhäuser zukunftsgerecht zu gestalten.

Der Internationale Hochhaus Preis wird für ein Bauwerk vergeben, das sich durch besondere Ästhetik, zukunftsweisende Gestaltung, städtebauliche Einbindung, Nachhaltigkeit sowie innovative Technik und Wirtschaftlichkeit auszeichnet.

Der Internationale Hochhaus Preis wird finanziell von der DekaBank als Partner des Deutschen Architektur Museums DAM getragen. Mit ihrer Kapitalanlagegesellschaft Deka Immobilien Investment GmbH repräsentiert die DekaBank einen der international größten Immobilien-Investoren und Anbieter von Immobilien-Fondsprodukten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.highrise-frankfurt.de

1.8	Wettbewerb „Büro- und Apartmenthaus Wien I – Kramergasse 13/Lichtensteg 3“ e n t s c h i e d e n
-----	---

1. Preis: Architekt Dipl.-Ing. Oskar Leo KAUFMANN, Dornbirn
2. Preis: HILLINGER, MAYRHOFER & PIRKER, Wien
3. Preis: SYNN NEUMANN/URBAN ZT-KEG + Georg MARTERER, Wien
1. Ankauf und Nachrücker: GHARAKHANZADEH SANDBICHLER Arch., Wien-
2. Ankauf: RICCIONE Architekten (Arch. DI Clemens BORTOLOTTI, Arch. DI Mario RAMONI, DI Tilwin Cede)
- Nachrücker für Ankauf: Architekt DI Thomas SCHNIZER, Wien

1.9	Geladener Wettbewerb „Volksschule Amras“ e n t s c h i e d e n
-----	---

1. Preis: Architekt Dipl.-Ing. Clemens BORTOLOTTI, Innsbruck

1.10	Geladener Wettbewerb „Schülerhort Kaysergarten“ e n t s c h i e d e n
------	--

1. Preis: Architekt Dipl.-Ing. Johannes WIESFLECKER, Innsbruck

1.11	2005 Architekturpreis der Österreichischen Beton- und Zementindustrie e n t s c h i e d e n
------	--

Preisträger:

AllesWirdGut Architektur ZT GmbH, Wien
FUZI – Fußgängerzone Innichen, Südtirol
RIEGLER RIEWE Architekten ZT GmbH, Graz
Hauptbahnhof Innsbruck
ARTEC Architekten, Bettina GÖTZ, Richard MANAHL
Apotheke zum Löwen von Aspern, Wien

2.	SONSTIGES
----	-----------

Nachstehende Information wurde uns von Herrn Baurat h.c. Architekt Dipl.-Ing. Rainer König übermittelt:

„Der ursprünglich vorgesehene Termin 1.7.2005 für das Inkrafttreten der Novelle des WEG 2002 konnte ebenso wenig eingehalten werden, wie der später genannte Termin 1.9.2005.“

Nach Angabe von Herrn Dr. Johannes Stabentheiner ist derzeit geplant, dass die Novelle des WEG 2002 am **1.1.2006** in Kraft treten soll. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch dieser Termin **nicht sicher** ist.

Ein Seminar zu diesem Thema wird erst dann wieder sinnvoll angeboten, wenn das Inkrafttreten der Novelle gesichert ist. Der "Anhang 3" zur Seminarunterlage "Auswirkungen der Novellierung des WEG 2002 auf das Nutzwertgutachten" wird allen Teilnehmern an diesem Seminar und Beziehern dieser Unterlage sofort nach Erscheinen der Wohnrechtsnovelle 2005 zugeschickt“.

3. STELLENMARKT

Arbeit suchen:

- * Architektur- und Modellbaubüro in Innsbruck übernimmt Modellbauten. Massen- und Wettbewerbsmodelle, Experimenteller Modellbau, auch für Prototypen in sämtlichen Materialien und Maßstäben. Qualität und Termintreue sind selbstverständlich. Kontakt: Arch. DI Christoph Steck, 069910059707, Mail: steck@aon.at
- * Maione Pasquale, ital. Architekt (34) sucht ab sofort Arbeit in Tirol. Flexibel, präzises Arbeiten auch im Team gewöhnt. Tel:0676-7133474 email: pajaark@virgilio.it
- * Architektin , mit 15 J. Berufserfahrung, Wohnsitz D- Karlsruhe, mit sehr guten Kenntnissen im SF-Bereich (Projektierung, Kalku etc.), sucht neues anspruchsvolles Wirkungsfeld. Betreuung von verschiedensten Projekten wie Wohn- und Geschäftsgebäude, Gebäude im anthroposophischen Stil, Gewerbe- und Industriebauten in den unterschiedlichsten Leistungsphasen. In den letzten Jahren überwiegend in der Projektierung/ SF-Kalkulation, Vertrieb, in der Vorbereitung der Projektabwicklung sowie in der Büroorganisation/ eines Generalunternehmens tätig. Versiert in CAD ArCon, alle gängigen MS-Office-Anwendungen, Internet, AVA, Englischkenntnisse. Gerne auch Mitwirkung im englischsprachigen Raum. Angebote bitte an: aga.vio@arcor.de
- * Junger Dipl.-Ing. Fachrichtung Architektur (TU München) und ab Oktober '05 Student der Lichtakademie Bartenbach sucht eine Gelegenheit zum studienbegleitenden Berufseinstieg; Berufserfahrung aus diversen Praktika in Büros mit Schwerpunkten in Konstruktion, Design und Landschaftsarchitektur mit. Sehr gute Kenntnisse im Bereich CAD und Visualisierung. Sprachen: Italienisch(verhandlungssicher),Englisch(sehr gut), Französisch(gut) Meldungen bitte an: julianhildebrand@tiscali.de www.spacedoctor.de
- * DI Arch. (TU Dresden), 28, Konzept – und entwurfsstark, berufserfahren, auslandserfahren, wettbewerbserfahren PROJEKTE: siehe www.Mario-Volkman.de (Passwort 2005) PROGRAMME: - ArchiCAD + GDL (2D, 3D), Cinema 4D (Vis.), EnEV Programme KONTAKT: Mobil 0049 – 172 - 8054939- Email kontakt@mario-volkman.de

Arbeit finden:

- * Großes Architekturbüro im südlichen Oberösterreich sucht engagierten ARCHITEKTEN (TU-Absolventen) und HTL-Absolventen (Hochbau) für Entwurfs- und Ausführungsplanung. Gute ARCHICAD-Kenntnisse werden gewünscht. Bewerbungen bitte unter: Tel.: 07612/64425, E-Mail: office@hinterwirth.at

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Tirol und Vorarlberg